

Nachrichten , Montag, 27. Mai 2024

Hessischer Integrationspreis 2024 ausgeschrieben. Thema: Aufstehen gegen Rassismus und Antisemitismus – Zivilcourage im Alltag.

Adressaten der Ausschreibung sind kommunale oder Nichtregierungsorganisationen, Initiativen, Vereine oder Verbände aus Hessen, die Zivilcourage gegen Antisemitismus und Rassismus durch unterschiedliche Aktionen zeigen.



Zivilcourage ist das Eintreten gegen Beleidigungen, Bedrohungen oder Angriffe auf andere. Dies ist in allen Lebensbereichen gefordert und erfordert Mut, insbesondere wenn es darum geht, antisemitisches oder rassistisches Verhalten anzusprechen. In solidarischen Gemeinschaften unterstützen sich die Menschen gegenseitig in allen Lebensbereichen. Mutig für andere einzutreten, sei es in der Familie, unter Freunden oder in der Öffentlichkeit, kann jedoch eine Herausforderung sein. Es erfordert Selbstvertrauen, um Hürden wie die Angst vor negativen Reaktionen zu überwinden, z. B. wenn man mit antisemitischem oder rassistischem Verhalten konfrontiert wird. Dennoch ist es wichtig, diesen Mut aufzubringen, allein oder gemeinsam mit anderen in einer Initiative oder im Verein, aktiv gegen Antisemitismus und Rassismus einzuschreiten.

Deshalb richtet der Hessische Integrationspreis 2024 den Fokus auf diese Zivilcourage im Alltag.

Adressaten der Ausschreibung sind kommunale oder Nichtregierungsorganisationen, Initiativen, Vereine oder Verbände aus Hessen, die Zivilcourage gegen Antisemitismus und Rassismus durch unterschiedliche Aktionen zeigen.

Aber auch einzelne konkrete Fälle von Zivilcourage von Einzelpersonen können preiswürdig sein und von Dritten eingereicht werden. Mit der Sichtbarmachung dieser Bemühungen will der Hessische Integrationspreis ein nachhaltiges Bewusstsein und einen anhaltenden Dialog über die Bedeutung von Zivilcourage und Solidarität in unserer Gesellschaft fördern sowie konkrete Handlungsmöglichkeiten für jeden Einzelnen aufzeigen.

Mit der Ausschreibung sollen positive Beispiele von Zivilcourage im Alltag sichtbar gemacht werden.

Einsendeschluss ist der **05. Juli 2024**

[Hier](#) kommen Sie zum Bewerbungsportal!

Information:

Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales
Abteilung VI (Flucht und Integration)
Referate VI 1B/VI 4A/VI 4B/VI 5
Sonnenberger Straße 2/2a
65193 Wiesbaden

Telefon: +49 (611) 3219 3302

Internet: www.hsm.hessen.de; www.integrationskompass.de; www.soziales.hessen.de